

Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage

2013102/8

Dezernat: OB	aktuelles Gremium Sozial- und Kulturausschuss	Sitzung am: 14.11.2013 TOP: 2.4
Amt: Amt 20	öffentlich ja	Vorlagen-Nr.: 2013102/8
	Az.:	erstellt am: 20.08.2013

Betreff

**Grundsatzbeschluss zur Haushaltskonsolidierung für das Haushaltsjahr
2014 einschließlich Finanzplanjahre bis 2022**

Beratungsfolge

Nr.	Gremium	Ist-Termin	Ergebnis
1	12.09.2013: Stadtrat	12.09.2013	kein Beschluss
2	28.10.2013: Ortschaftsrat Dohndorf	28.10.2013	laut BV
3	29.10.2013: Ortschaftsrat Merzien	29.10.2013	laut BV
4	04.11.2013: Ortschaftsrat Löbnitz an der Linde	04.11.2013	laut BV
5	06.11.2013: Ortschaftsrat Wülknitz	06.11.2013	laut BV
6	07.11.2013: Ortschaftsrat Baasdorf	07.11.2013	laut BV
7	13.11.2013: Ortschaftsrat Arensdorf	13.11.2013	laut BV
8	14.11.2013: Sozial- und Kulturausschuss	14.11.2013	laut BV
9	20.11.2013: Sanierungsausschuss	20.11.2013	abgelehnt
10	21.11.2013: Bau- und Umweltausschuss	21.11.2013	laut BV
11	03.12.2013: Hauptausschuss	03.12.2013	entspr. prot. Änd.
12	18.02.2014: Hauptausschuss	18.02.2014	entspr. prot. Änd.
13	27.02.2014: Stadtrat	27.02.2014	laut BV

Beschlussentwurf

Der Stadtrat beschließt das Haushaltskonsolidierungskonzept für das Haushaltsjahr 2014 einschließlich der Finanzplanjahre bis 2022.

Gesetzliche Grundlagen:

- § 92 GO LSA i.V.m. § 1 GemHVO Doppik

Darlegung des Sachverhalts / Begründung

Den Stadträtinnen und Stadträten werden in der Stadtratsitzung am 12.09.2013 die Unterlagen zum Haushaltsplanentwurf 2014 einschließlich des Entwurfs des Haushaltskonsolidierungskonzeptes (HKK) 2014 ausgereicht.

Die Notwendigkeit der Erstellung eines Haushaltskonsolidierungskonzeptes ergibt sich aus § 90 Abs. 3 i.V.m. § 92 Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt.

Gemäß § 90 Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt ist der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung der Erträge und Aufwendungen (Ergebnishaushalt) auszugleichen. Er ist ausgeglichen, wenn die Erträge die Höhe der Aufwendungen erreichen. Das Haushaltskonsolidierungskonzept dient dem Ziel, die künftige dauernde Leistungsfähigkeit der Stadt Köthen (Anhalt) sicherzustellen. Der Haushaltsausgleich ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt wiederherzustellen, spätestens jedoch im fünften Jahr, dass auf die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung folgt. Im Haushaltskonsolidierungskonzept ist der Zeitraum festzulegen, innerhalb dessen der Haushaltsausgleich wieder erreicht werden kann. Dabei sind die Maßnahmen darzustellen, durch die der ausgewiesene Fehlbedarf abgebaut und das Entstehen eines neuen Fehlbedarfs in den künftigen Jahren vermieden werden soll.

Das Haushaltskonsolidierungskonzept ist spätestens mit der Haushaltssatzung vom Stadtrat zu beschließen und entsprechend § 1 Abs. 2 Nr. 7 der Gemeindehaushaltsverordnung Doppik dem Haushaltsplan beizufügen und der Kommunalaufsicht mit der Haushaltssatzung vorzulegen.

Die Beratungs- und Beschlussreihenfolge des HKK 2014 entspricht der Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2014.

Die einzelnen Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen und die voraussichtliche Entwicklung der Erträge und Aufwendungen bis zum Ende des Finanzplanzeitraumes (2012 - 2022) sind den entsprechenden Übersichten im HKK zu entnehmen.

Anlagen: